



LUDWIGSBURG

Stadtteilausschuss Pflugfelden

Ev. Gemeindezentrum Pflugfelden

Mittwoch, 10.05.2023

Tagesordnung

1. Sachstandsbericht STEP und Aktuelles
2. Beratungspunkte des Stadtteilausschusses
3. Verschiedenes



LUDWIGSBURG

TOP 1

Sachstand STEP und Aktuelles

1.1 Sitzungsformat Stadtteilausschuss



Künftige Anpassungen

- Pläne oder Infos zu komplexen Themenstellungen werden dem Stadtteilausschuss vorab zur Verfügung gestellt.
- Neben den Sitzungen sollen im Stadtteil künftig auch informelle Beteiligungsveranstaltungen jährlich stattfinden (z. B. Stadtteilspaziergänge).
- "STEP & Aktuelles" bleibt unter TOP 1, beschränkt auf die wichtigsten Infos für den Stadtteil.
- Wortmeldungen aus dem Publikum sind grundsätzlich zulässig, dem/der Sitzungsleitenden obliegt jedoch im Einzelfall die Entscheidung.
- Ein hybrides Sitzungsformat wird vorerst nicht wieder angeboten. Sollte der Livestream öffentlicher Sitzungen künftig gesetzlich verpflichtend werden, wird das Thema weiter verfolgt.

1.2 Förderprogramm Wiedervermietungsprämie

→ zwei Nettomonatskaltmieten, max. 2.000 € je vermieteter Wohnung

Voraussetzungen:

- Wiedervermietung ist durch eine kommunale Aktivität erfolgt
- Leerstand des Wohnraumes bestand zum Zeitpunkt der Antragsstellung nachweislich mind. 6 Monate (z.B. Nachweis Stromverbrauch)
- unbefristetes oder mindestens für ein Jahr befristetes Mietverhältnis
- Mietvertrag ist nicht älter als 6 Monate

→ Stadt Ludwigsburg leitet die Prämie anteilig an die Eigentümer weiter; abzgl. Anteil von 20 % der Fördersumme (max. 400 €) für städtischen Aufwand

1.3 Klimaneutralitätskonzept

Umweltrisiken zunehmend größtes Risiko für die Gesellschaft



TOP 10
Risiken für
Unternehmen und
Gesellschaft

in 2 Jahren

- Lebenshaltungskostenkrise
- Naturkatastrophen & Extremwetter-Ereignisse
- Geopolitische Konfrontationen
- Versagen bei der Eindämmung des Klimawandels
- Erosion des sozialen Zusammenhalts und zunehmende gesellschaftliche Polarisierung
- Umweltschäden großen Ausmaßes
- Mangelnde Anpassung an den Klimawandel
- Weitverbreitete Cyber-Kriminalität & fehlender Cyber-Sicherheit
- Krise der natürlichen Ressourcen
- Massive unfreiwillige Migration

In 10 Jahren

- Versagen bei der Eindämmung des Klimawandels
- Mangelnde Anpassung an den Klimawandel
- Naturkatastrophen & Extremwetter-Ereignisse
- Biodiversitätsverlust & Zusammenbrechen des Ökosystems
- Massive unfreiwillige Migration
- Krise der natürlichen Ressourcen
- Erosion des sozialen Zusammenhalts und zunehmende gesellschaftliche Polarisierung
- Weitverbreitete Cyber-Kriminalität & fehlender Cyber-Sicherheit
- Geopolitische Konfrontationen
- Umweltschäden großen Ausmaßes



1.3 Klimaneutralitätskonzept

Globale und nationale Zielvorgaben

Pariser Klimaziel

Erderwärmung auf deutlich unter 2°C gegenüber vorindustriellem Niveau begrenzen

Rechtsverbindliche Klimaschutzvereinbarung

Nationale Klimaschutzziele (KSG) **Netto-Null Treibhausgasemissionen bis 2045**

THG-Emissionen kontinuierlich abzusenken

Nach 2050 negative THG-Emissionen

Ziele des Landes (KSG-BW) **Netto-Null Treibhausgasemissionen bis 2040**

Verpflichtung der öffentlichen Hand insbesondere durch Energieeinsparung, effiziente Bereitstellung, Umwandlung, Nutzung und Speicherung von Energie sowie Nutzung erneuerbarer Energien

1.3 Klimaneutralitätskonzept

Ludwigsburgs ambitioniertes Zieljahr: 2035

Pariser Klimaziel

Erderwärmung auf deutlich unter 2° gegenüber industriellen Niveau begrenzen

Rechtsverbindliche Klimaschutzvereinbarung



Klimaschutzziele (KSG)
Treibhausgasemissionen bis 2045

Ziele des Landes (KSG/LW)
Netto-Null Treibhausgasemissionen bis 2040



Große Herausforderung für Ludwigsburg!

1.3 Klimaneutralitätskonzept

Fragestellungen des Klimaneutralitätskonzepts:

Wie erreichen wir die Klimaneutralität in den verschiedenen Handlungsfeldern?



Klimavorbildliche Verwaltung	Klimaschutz in der Stadtgesellschaft	Unabhängige und nachhaltige Energieversorgung
<ul style="list-style-type: none">▪ Wo können wir aktiv werden?▪ Wo geben wir Strukturen vor?▪ Was können Mitarbeitende tun?▪ Befinden wir uns auf dem richtigen Weg?	<ul style="list-style-type: none">▪ Wo können private Haushalte und Unternehmen aktiv werden?▪ Wie können die Emissionen im Sektor Mobilität reduziert werden?▪ Welche Sensibilisierungsmaßnahmen sind notwendig?	<ul style="list-style-type: none">▪ Welche Energieeffizienzmaßnahmen sind notwendig?▪ Wie kann die Umstellung auf erneuerbare Energien funktionieren?▪ Welche Innovationen sind dafür notwendig?

1.3 Klimaneutralitätskonzept

Auszug aus dem Maßnahmenkatalog



Klimavorbildliche Verwaltung

- Internes Personal plant, saniert und pflegt eigene Anlagen und Gebäude
- Stadt schafft kommunale **Strukturen** für Energie- und Wärmewende

Klimaschutz in der Stadtgesellschaft

- Kommunales Förderprogramm **KlimaBonus**
- Kontinuierliche Verbesserung und Beschleunigung des **ÖPNV**
- Einbindung **Ehrenamtlicher** in Klimaschutzaktivitäten

Unabhängige und nachhaltige Energieversorgung

- Konsequente Umsetzung der Ergebnisse der **Wärmeplanung**
- Ablösung der Gasverteilnetze bis 2033
- Ausweitung **Sanierungsmanagement**, Ressourcenaufbau, Beratungskapazität

1.3 Klimaneutralitätskonzept

Fokus auf den großen Hebeln

Energie- u. Wärmewende



Energieeffizienz



Mobilitätswende



Quellen: SWLB; https://mobilitaetswende-bw.de/wp-content/uploads/2021/06/20210406-nabu-keyvisual-b__ndnis-sozialvertr__gliche-mobilit__tswende-elisabeth-deim_680x453.png

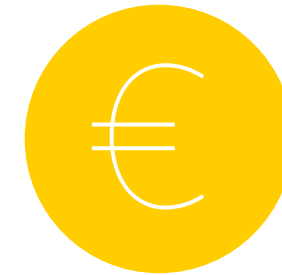
1.3 Klimaneutralitätskonzept

Herausforderungen

- **Hohe Kosten:**
durch Sanierungen und Umstellung auf Erneuerbare Energien, zum Beispiel Umbau der Wärmeversorgung
- **Rahmenbedingungen durch EU, Bund und Land**
> müssen angepasst werden

Chancen

- **Höhere Kosten in der Zukunft vermeiden**
zukünftige Kostensteigerung für Baustoffe, Energie und Fachpersonal erwartet
- **Regionale Wertschöpfung**
Mittelabfluss durch fossile Importe reduzieren



Unterstützung durch
Auszeichnung im
Wettbewerb für
Vorreiter-Kommunen

Unterstützung vom
Land in Höhe von
2 Mio. €

1.4 Förderprogramm KlimaBonus



Mit dem KlimaBonus Ludwigsburg werden Bürger*innen im Stadtgebiet Ludwigsburg dabei unterstützt, das eigene Zuhause klimafreundlicher zu machen und damit einen Beitrag zur Klimaneutralität zu leisten.

- Das Ziel ist es, Bürger*innen bei Maßnahmen zu unterstützen, die die Treibhausgasemissionen im Wohnbereich senken sowie die Sanierungsquote steigern.
- Gefördert werden z. B. Beratungen, Dämmungen, Installation von PV-Anlagen, Anschluss an die Fernwärme

KONTAKT

Stadt Ludwigsburg
Referat Stadtentwicklung,
Klima und Internationales
Tel.: 07141 910-3191
E-Mail: klimabonus@
ludwigsburg.de

Sie haben Interesse an
weiteren Informationen und
Angeboten rund um die
Themen Klima und Energie?
Dann besuchen Sie uns
unter unter:
[ludwigsburg.de/klima](https://www.ludwigsburg.de/klima)

Herausgeberin: Stadt Ludwigsburg,
Referat Stadtentwicklung, Klima und
Internationales, Wilhelmstraße 11, 71638
Ludwigsburg; Layout/Satz: trurnit Stuttgart
GmbH; Druck: Hausdruckerei Stadt
Ludwigsburg; Auflage: 500/12/2022

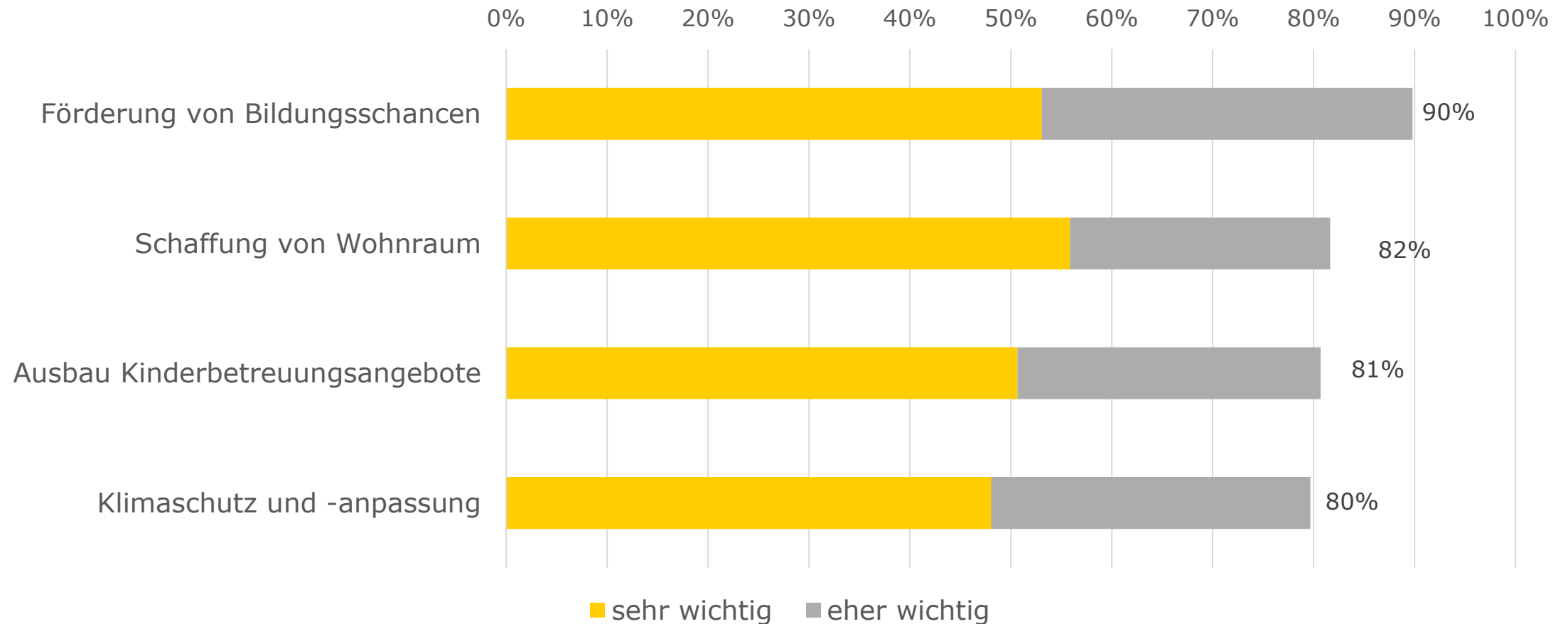


1.5 Bürgerumfrage 2022 – Auswertung Pflugfelden

- Befragungszeitraum: Februar und März 2022
 - Teilnehmende: **3195** insgesamt, **264** aus Pflugfelden
 - Themen:
 - Zufriedenheit
 - Klima
 - Wohnen
 - Sozialer Zusammenhalt
- Weitere Informationen und Ergebnisbericht: www.meinLB.de/umfrage

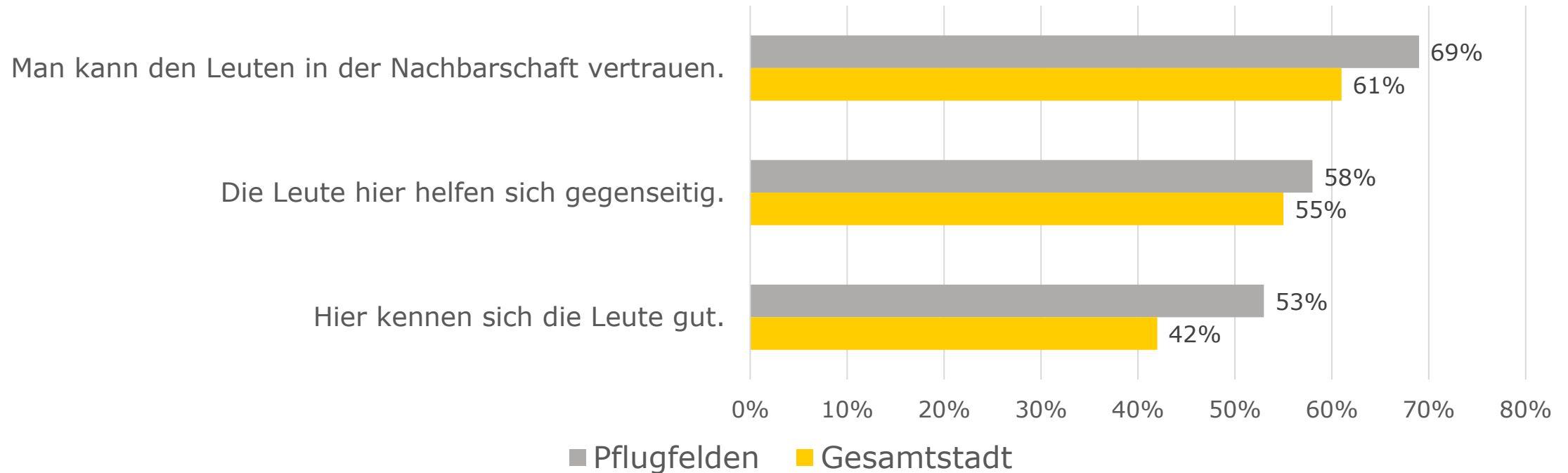
1.5 Bürgerumfrage 2022

Wichtigste Themen der Stadtentwicklung



1.5 Bürgerumfrage

Aussagen zum sozialem Zusammenhalt
(Anteile "trifft völlig zu" und "trifft eher zu" in Prozent)



1.6 Initiative Zusammen gibt Halt

- **Begegnung**
 - Kostenlose/kostengünstige Mittagstische
 - Treffpunkte für Heißgetränke
- **Beratung**
 - Eltern- und Schulsozialberatung
 - Informationen für ältere Menschen
- **Wirtschaftliche Hilfe**
 - Energie-Nothilfefonds
 - Wohngeld
 - Ludwigsburg Card
 - Secondhandläden für Kleidung und Gebrauchsgüter



 LUDWIGSBURG

**ZUSAMMEN
GIBT HALT!**

 **Rat und Hilfe auf einen Blick:**
www.zusammenhalt-ludwigsburg.de

Eine gemeinsame Initiative von Stadt, Kirchen
und sozialen Einrichtungen in Ludwigsburg

**ZUSAMMEN
gibt HALT!**

Ludwigsburg inspiriert!

Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln,
die der Landtag Baden-Württemberg beschlossenen hat.

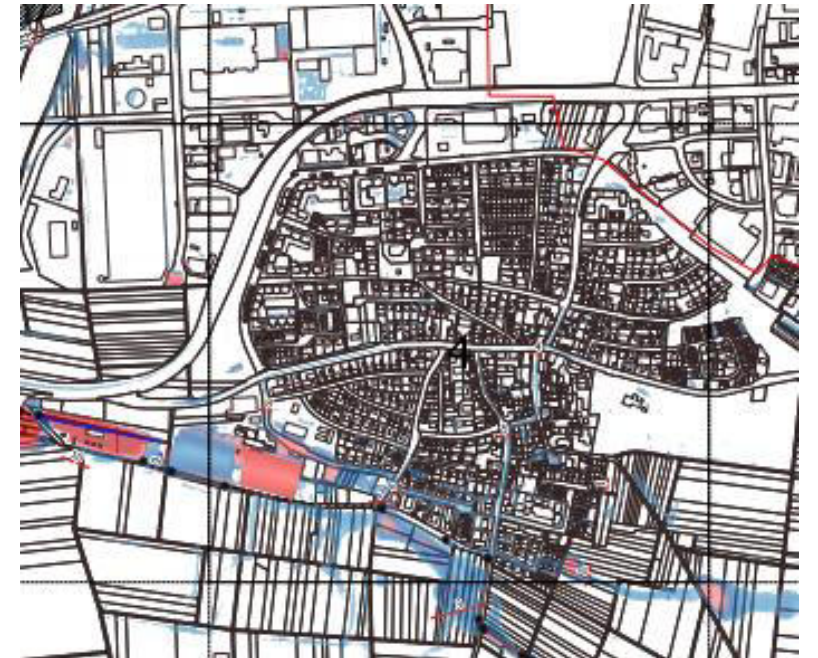


1.6 Video zur Initiative Zusammen gibt Halt



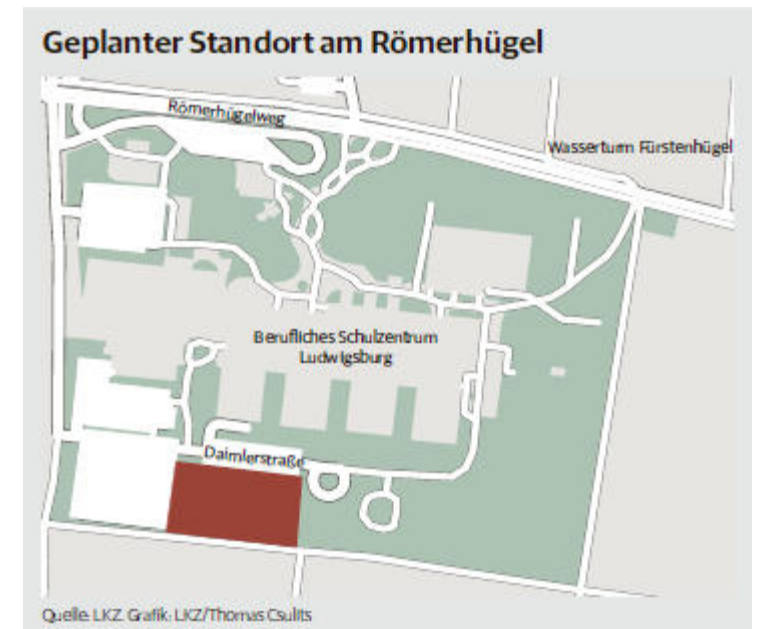
1.7 Infoveranstaltung Starkregenmanagement

- Untersuchung zum Starkregenrisikomanagement durch Büro Klinger und Partner
 - Gefährdungsanalyse, Risikoanalyse und Handlungskonzept
 - Vorstellung im Bauausschuss am 20.04. erfolgt
 - Untersuchung wird schrittweise auf die Gesamtstadt ausgedehnt
 - Einrichtung einer stadtinternen Projektgruppe zum Thema Starkregen
- **Infoveranstaltung für Pflugfelden am 23. Mai in der Bürgerhalle (18 Uhr)**



1.8 Containerdorf für Geflüchtete am Römerhügel

- Erstunterbringung des Landkreises → danach Anschlussunterbringung in den Gemeinden
- 54 mobile Einheiten für ca. 100 Personen
- Aufstellung voraus. in den Pfingstferien
- Unterkunft soll noch vor den Sommerferien nutzbar sein



1.9 Baumspenden BUND Möglinger Straße

- Pflanzung von 15 Bäumen entlang Möglinger Straße und im Bereich der Grünfläche am Ortsausgang
- Feldahorn – „Klimabaum“, d. h. gut geeignet für Standort, Hitze- und Trockenheitsverträglich und mit hohem Biodiversitätsindex
- Pflanzung ermöglicht durch großzügige Spende des BUND über 18.000 €
- Gemeinsame Pflanzaktion am 21.04.23 mit BUND





LUDWIGSBURG

TOP 2

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses



2.1 Beratungspunkte aus der letzten Sitzung

Nachpflanzung Streuobstwiesen:

Angefragte Grundstücke sind entweder nicht im Eigentum der Stadt oder gärtnerisch genutzt (verpachtete Gärten)

2.2 Attraktives Wohnen/Grün in der Stadt/ Vielfältiges Sportangebot

Planungen im Bereich des Kleintierzuchtvereins

- Biotopaufwertung am Kleintierzuchtverein
- Keine dauerhafte Wasserführung in diesem Bereich
- Feuchtvegetation durch Niederschlagswasser
- Keine Verlegung des Teiches am Sportverein



2.2 Attraktives Wohnen/Grün in der Stadt/ Vielfältiges Sportangebot

Kleines Wäldle: Wir bitten um den Rückschnitt der Brombeerhecke an der Calisthenics-Anlage

- Die Brombeerhecken werden jährlich, je nach Bedarf, 1 bis 2 x zurückgeschnitten. TDL ist entsprechend beauftragt.
- Rückschnitt ist inzwischen erfolgt

2.2 Attraktives Wohnen/Grün in der Stadt/ Vielfältiges Sportangebot

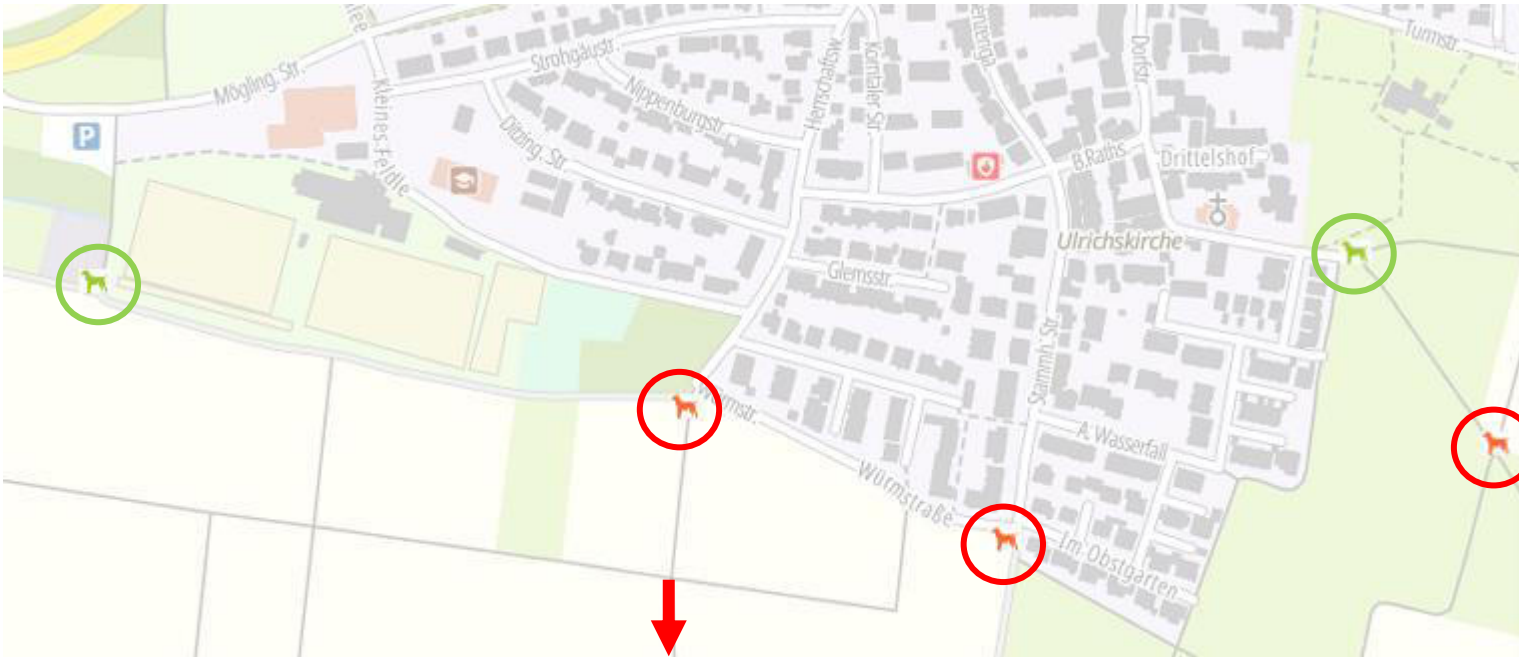
Wir bitten um regelmäßige Leerung des Mülleimers bei den Sitzbänken unterhalb des Kindergarten Atlantis

- Mülleimer wird 2 x die Woche geleert
- TDL wird öfter anfahren und kontrollieren

Das Aufstellen eines Mülleimers am Schotterparkplatz an der Schule wäre wünschenswert

→ Fachbereich Tiefbau und Grünflächen prüft die Aufstellung in Abstimmung mit der TDL

2.2 Attraktives Wohnen/Grün in der Stadt/ Vielfältiges Sportangebot



Weiterer Hundetütenspender in der Verlängerung Herrschaftsweg
→ Prüfung und Abstimmung im AK Öffentlicher Raum

2.3 Mobilität – Parkplatz Sport-/Bürgerhalle

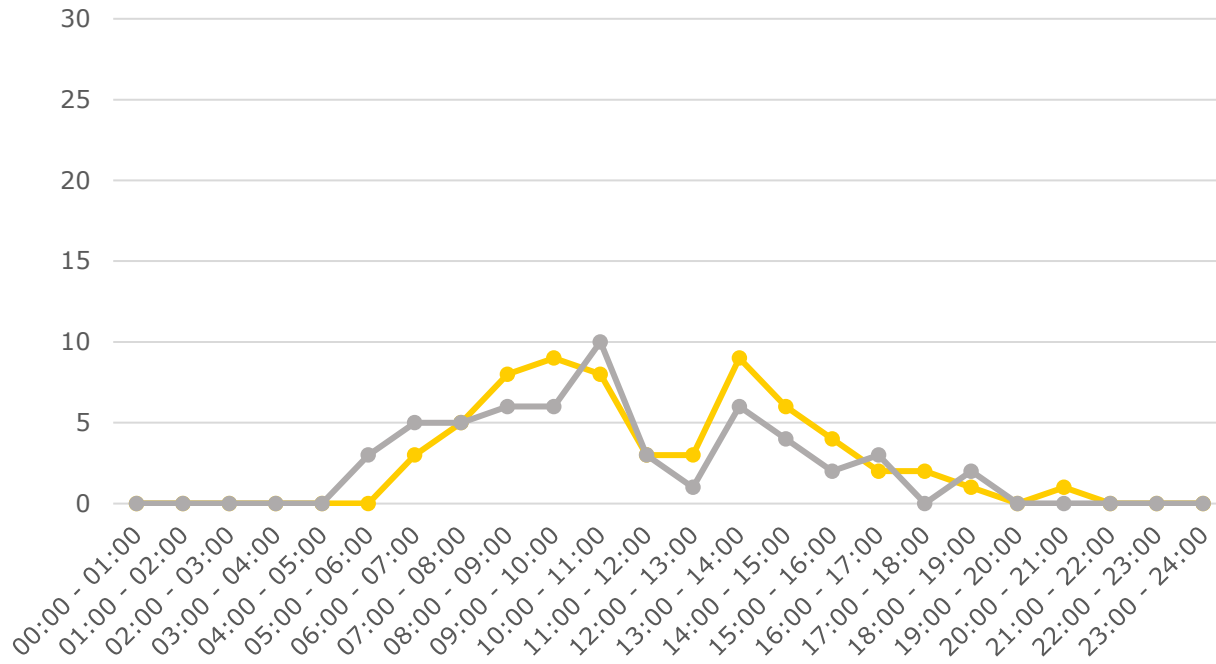
Aufstellen einer großen Parkplatztafel ?

- Parkplatzbeschilderung ergänzt im Herbst 2022
 - Erfahrungen des Sportvereins?
 - Falls Parkplatztafel notwendig
- Abstimmung des Inhalts in Absprache mit dem Stadtteilausschuss, da kein entsprechendes Schild laut StVO vorhanden



2.3 Mobilität – LKW Durchfahrtsverkehr

Auswertung der ganztägigen Videoerhebung vom 21.03.2023



Die **Zählstelle Möglinger Str.** haben max. **9 LKWs** in der Spitzenstunde im Querschnitt passiert

Die **Zählstelle Eglosheimer Str.** haben max. **10 Lkws** in der Spitzenstunde im Querschnitt passiert

Erkennungsquote: 91 %
(sehr guter Wert)

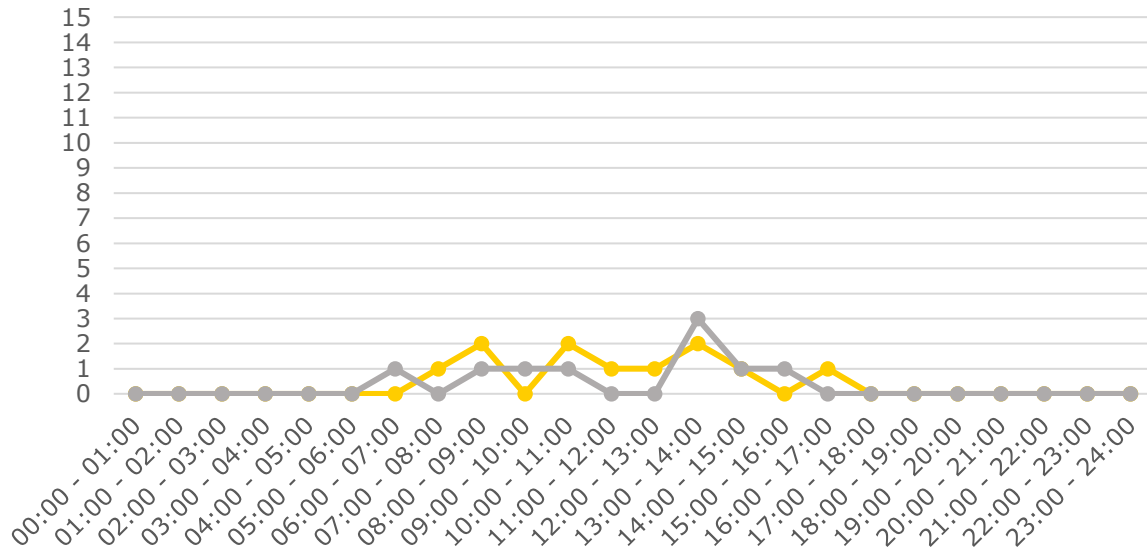


2.3 Mobilität – LKW Durchfahrtsverkehr

Auswertung der ganztägigen Videoerhebung vom 21.03.2023



LKWs Durchgangsverkehr (6 Minuten)
in der Ortsdurchfahrt Pflugfelden



Als **Durchgangsverkehr** (innerhalb 6 Minuten) wurden max. 3 LKWs in der maßgeblichen Spitzenstunde pro Richtung erhoben.

Möglinger → Eglosheimer
max. 3 LKW/h

Eglosheimer → Möglinger
max. 2 LKW/h

Erkennungsquote: 91 %

2.3 Mobilität – LKW Durchfahrtsverkehr

Die Verkehrsbehörde hat daher folgende Stellungnahme abgegeben:

Die Auswertung der LKW-Anteile durch Pflugfelden hat ergeben, dass die Anzahl der LKWs gering und die Anzahl der Durchfahrten sich auf maximal 3 Fahrten in der maßgeblichen Spitzenstunde begrenzen.

Somit ist die Rechtfertigung der Anordnung eines LKW-Durchfahrtsverbotes für die Verkehrsbehörde nicht legitimiert.

Des Weiteren wäre bei der Anordnung eines LKW-Durchfahrtsverbotes die Anordnung des Zusatzzeichens „Anlieger frei“ immer notwendig (Anlieferungen für Anwohner und Gewerbetreibende muss weiter gewährleistet sein).

→ Eine Verringerung des LKW-Verkehrs ist somit nicht zu erwarten.

2.3 Mobilität – Querung Schwieberdinger Straße

- Fußgängergrünzeit für querende Fußgänger bemisst sich grundsätzlich an der Fahrbahnbreite
- Fußgängergrün so lange, bis zwei Drittel der gesamten zu querenden Fahrbahn erreicht sind, dann Schaltung auf ROT.
- Das bedeutet, es leuchtet nicht die ganze Zeit das grüne FG-Signal während der Fußgänger die Fahrbahn quert. Im Anschluss an die Grünzeit der Fußgänger folgt noch eine „Schutzzeit“. Während dieser Zeit wird sowohl für die FG als auch für den Fahrverkehr ROT angezeigt.
- Somit ist nicht alleine das Fußgänger-Grün für die Querung an Fußgängersignalanlagen entscheidend, es ist die Summe aus FG-Grün und der anschließenden Schutzzeit. Diese Gesamtzeit kann/ist durch den Fußgänger zu nutzen und muss somit auch bei der Beurteilung der Zeiten für die Fußgänger betrachtet werden.

2.4 Vitale Stadtteile

Feuerwehrgerätehaus Pflugfelden

- Laut Brandschutzbedarfsplan größeres Gerätehaus notwendig
- Planungsrate im Haushalt 2023 eingestellt
- Umsetzung Brandschutzbedarfsplan verwaltungsintern in Vorbereitung
- Einbindung Abteilungskommandant bei Konkretisierung

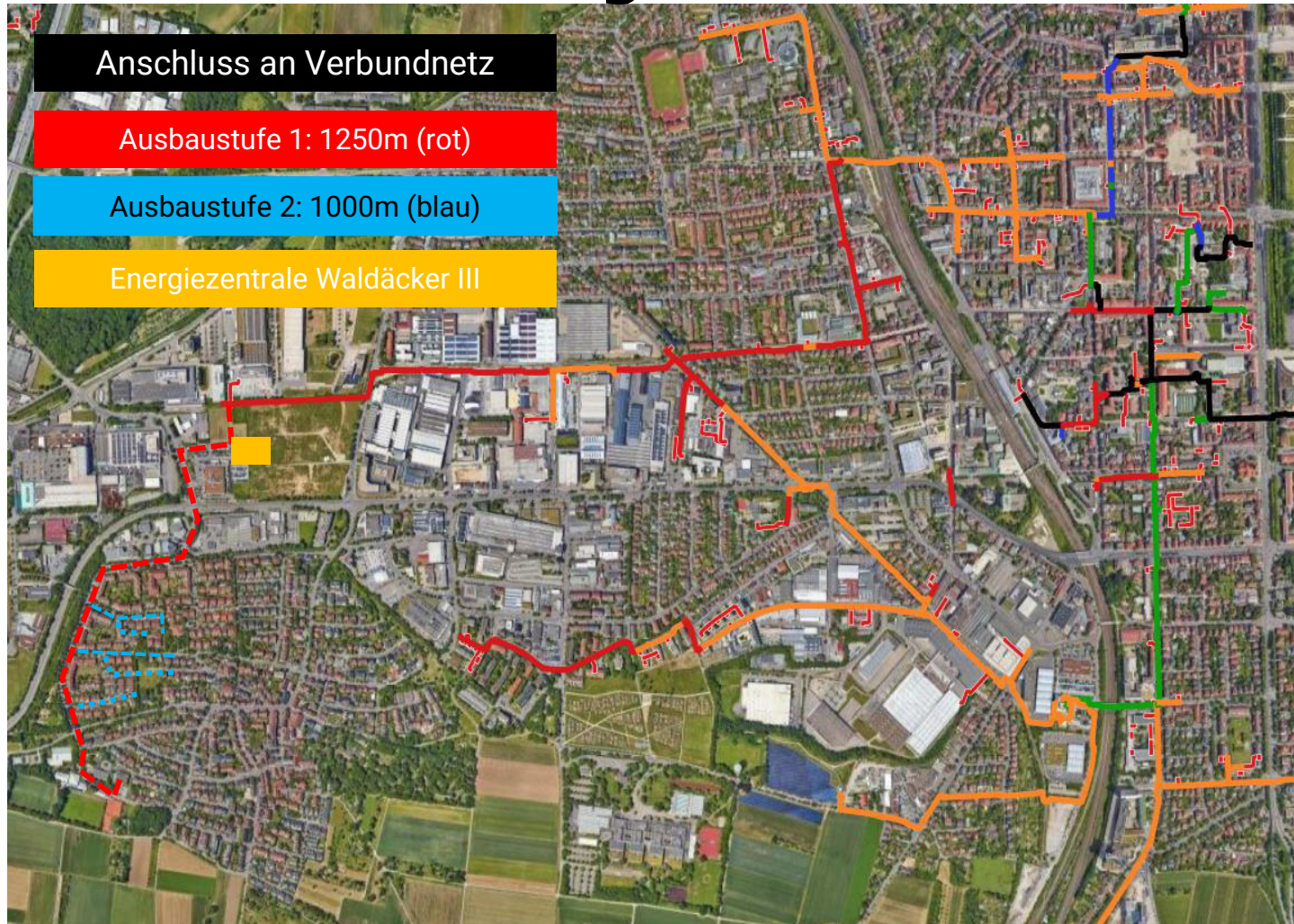


2.4 Leitziel Vitale Stadtteile

Aktueller Stand bezüglich Nahversorgung (Post)

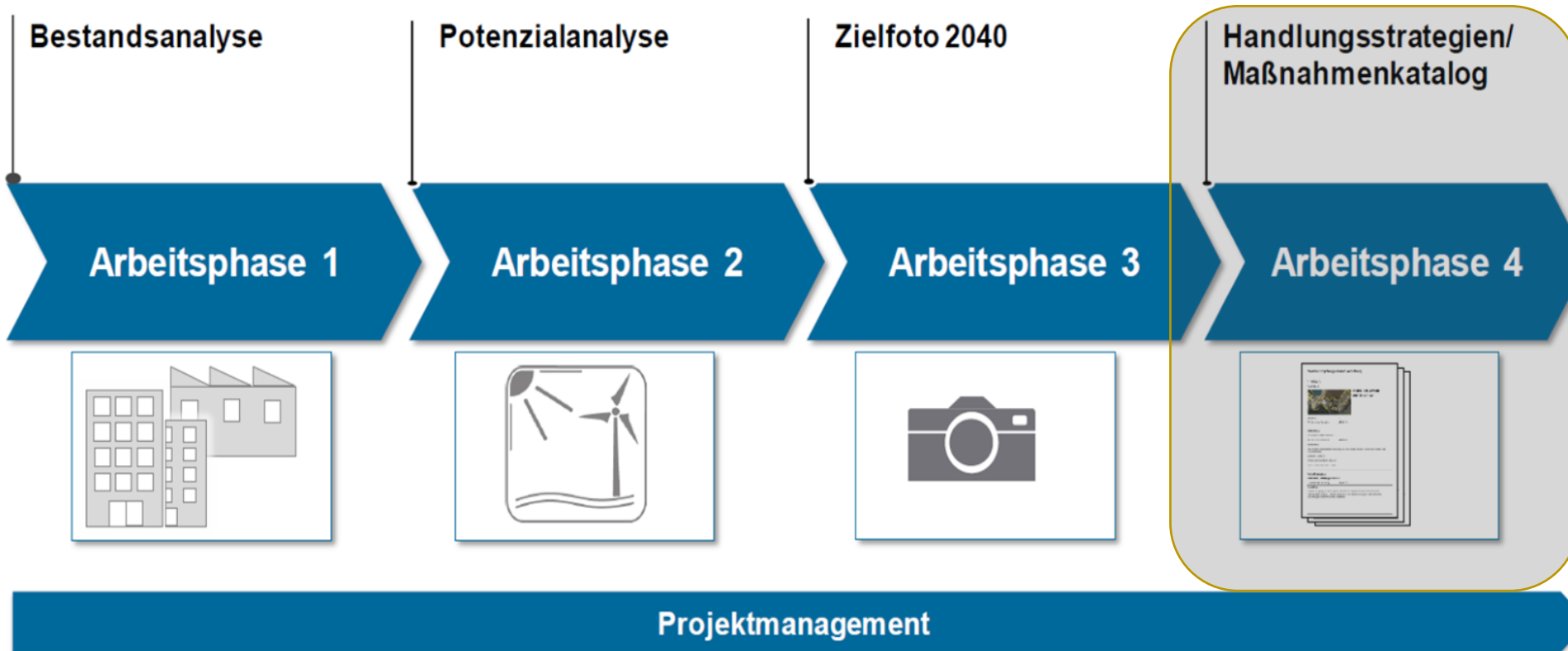
- Post ist an Partnerlösung weiterhin interessiert, aber es konnte bisher kein Gewerbetreibender gewonnen werden
- Keine weitere Paketstation im PLZ-Gebiet von Seiten DHL
- Benennung einer Wunschfiliale für Abholung möglich:
Allerdings muss diese direkt beim Bestellen angegeben oder in der Post-App hinterlegt werden.
- Info: <https://www.dhl.de/de/privatkunden/wunschzustellung.html>

2.5 Leitziel Energie: Fernwärme



- 2021/2022 Untersuchung der LEA zur zukunftsfähigen Wärmeversorgung für Pflugfelden-West
- Teil dieser Untersuchung war eine Kostenschätzung für den Aufbau eines Inselnetzes
- Durch die aktuellen Preisentwicklungen an den Energiemärkten ist diese Abschätzung nur bedingt belastbar
- Die SWLB hat daher als Alternative die Machbarkeit des Anschlusses an das Fernwärme Verbundnetz Ludwigsburg geprüft
- Im Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsbewertung, auf Basis der Entfernung zum Verbundnetz und der vorliegenden Wärmedichte, wären die aktuellen Zielvorgaben für einen wirtschaftlichen Ausbau gegeben

2.5 Leitziel Energie: Fernwärme



Quelle: Stadt Ludwigsburg

- Die Kommunale Wärmeplanung (KWP) steht kurz vor dem Abschluss
- Finale Abstimmungsprozesse u.a. zwischen der Stadt Ludwigsburg und der SWLB stehen noch aus

2.5 Leitziel Energie: Fernwärme

Fazit

- Frühestmöglicher Netzausbau in Pflugfelden-West mit Inbetriebnahme der geplanten Energiezentrale Waldäcker III in 2025 einhergehen
 - Stadt Ludwigsburg eignet sich aufgrund der kompakten Struktur und hohen Energiedichte nahezu flächendeckend für den Ausbau von Fernwärme
 - Umso wichtiger ist eine abgestimmte und strategische Ausbauplanung
 - Antrag für die Erstellung des Transformationsplans für das Verbundnetz Ludwigsburg-Kornwestheim ist gestellt
 - Ergebnis des Transformationsplans: konkrete Fernwärmeausbauplanung in Ludwigsburg und Kornwestheim (Ergebnisse frühestens Mitte 2024)
- **Vorgreifende Ausbauentscheidungen für gesamte Quartiere sind bis zu diesem Zeitpunkt nicht möglich**



LUDWIGSBURG

TOP 3

Verschiedenes



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Stadtteilbeauftragte Pflugfelden:

Tanja Renner

Referat Stadtentwicklung, Klima und
Internationales

Tel. 07141/910-4624

E-Mail-Adresse: t.renner@ludwigsburg.de